

ASV Vösendorf : ASK Marienthal 1 : 1 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 26. April 2015 um 19:31 Uhr -



Marienthal entführte einen Punkt beim Tabellenführer!

In der 15. Runde musste der ASK Marienthal auswärts beim überlegenen Tabellenführer in Vösendorf antreten.

ASV Vösendorf : ASK Marienthal 1 : 1 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 26. April 2015 um 19:31 Uhr -

Trainer Manfred Rosenegger stellte die Mannschaft eher defensiv ein und hoffte, mit schnellen Kontern zum Erfolg zu kommen. Schon in den ersten Minuten zeigte sich, dass den Vösendorfern diese Taktik nicht schmeckte, denn sie konnten nicht ihre bekannte Spielstärke entfalten und versuchten mit langen, weiten Bällen auf die kopfballstarken Angreifer zum Erfolg zu kommen. Die Marienthaler kämpften von Beginn an aufopferungsvoll, wodurch sich ein Mittelfeldgeplänkel entwickelte und kaum Torchancen herausgespielt wurden. Wenn eine Mannschaft gefährlich wurde, dann waren dies die Vösendorfer und zwar aus Standardsituationen. Der Ex-Bundesliga-Profi Edin Salkic zeigte in diesen Situationen seine Klasse und sorgte immer wieder für Unruhe in der Marienthaler Hintermannschaft. In der 23. Minute führte ein Freistoss von der halblinken Seite zum programmgemäßen Führungstreffer für den Tabellenführer. Der Ball wurde perfekt vor das Tor geflankt, die Marienthaler Hintermannschaft verlor den zweiten Stürmer aus den Augen und der hatte kein Problem, aus 7 Meter ins Tor zu köpfen - 0 : 1 für Vösendorf. Die Marienthaler wirkten kurz geschockt, spielten aber weiter sehr diszipliniert. Leider wurden auf der anderen Seite sämtliche Standards eher stümperhaft ausgeführt und sorgten dadurch für keine Gefahr vor dem Vösendorfer Tor.

Nach dem Seitenwechsel spielten die Marienthaler mutiger nach vorne und es entwickelte sich ein offenes Spiel. Immer wieder suchte man Solo-Sturmspitze Jovo Peric, der jedoch gegen eine Übermacht von Verteidigern vorerst noch auf verlorenem Posten stand. Doch mit Fortdauer des Spieles schienen die Kräfte des Tabellenführers zu schwinden und die Marienthaler übernahmen mehr und mehr das Kommando. In der 57. Minute hätten die Vösendorfer beinahe ihre Führung ausbauen können, doch der verlässliche Marienthal-Torhüter Martin Schlossinger parierte einen Gewaltschuss aus 16 Metern sensationell. Danach erspielten sich aber nur die Marienthaler Torchancen! Immer wieder versuchten Mittelfeldmann Marcel Pavlovic und Stürmer Peric ihr Glück, jedoch vorerst ohne Fortüne. In der 71. Minute gab es einen Eckball für die Gäste, Peric brachte endlich einen brauchbaren Ball zur Mitte und Innenverteidiger Moritz Schwarz stieg hoch und erzielte per Kopf den mittlerweile verdienten Ausgleich. Nun blieben die Marienthaler am Drücker und suchten die Entscheidung. Leider nutzte man die sich bietenden Chancen nicht konsequent genug, denn sonst wäre ein weiterer Marienthaler Treffer durchaus möglich gewesen. Bereits in der Nachspielzeit hatten die Vösendorfer die Riesenchance zum Siegtreffer! Nach einem Freistoß zeichnete sich abermals Schlossinger aus kurzer Distanz aus, doch der Ball sprang einem Vösendorfer vor die Füße, doch sein Abschluss fiel zu schwach aus, sodass Marienthal-Urgestein Helmut Grafl auf der Linie retten konnte. Am Ende trennten sich die beiden Mannschaften mit einem gerechten 1 : 1.

Das dritte 1 : 1 in Folge brachte die Marienthaler in der Tabelle nicht weiter! In der Tabelle lag man nach dieser Runde am gefährlichen 11. Tabellenplatz!